

STADTKURIER FLÖHA

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Flöha und dem Ortsteil Falkenau

19. Jahrgang, Nr. 02/2012

Ausgabe vom 15. Februar 2012

Oberbürgermeister empfing verdienstvolle Bürgerinnen und Bürger der Stadt



Oberbürgermeister Friedrich Schlosser im Gespräch mit Dirk Helbig, Vorstandsmitglied der Sparkasse Mittelsachsen und Sven Krüger, Vertreter des Fördervereines für Nachwuchssport (v.l.) während des Empfangs zu Lichtmess. Der Jahresempfang bietet immer eine gute Gelegenheit, um miteinander über vielfältige Themen zu diskutieren.

Das Jahrhunderthochwasser vor zehn Jahren bestimmte thematisch den Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters zu Lichtmess

Über 100 Gäste folgten auch in diesem Jahr wieder dem traditionellen Jahresempfang des Oberbürgermeisters zu Lichtmess.

Eingeladen waren verdienstvolle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt sowie die Vorsitzenden der Vereine, Leiter von Einrichtungen und Geschäftsführer. Zu den Ehrengästen zählten u.a. die Bundestagsabgeordnete Veronika Bellmann, Landtagsabgeordneter Gernot Krasselt und Landrat Volker Uhlig.

Oberbürgermeister Friedrich Schlosser ging in seiner Ansprache auf die zahlreichen Ereignisse und Ergebnisse des zurückliegenden Jahres 2011 ein. An erster Stelle hob er die Bedeutung des Zusammenschlusses mit der Gemeinde Falkenau hervor. „Ich bin der festen Überzeugung, dass die Falkenauer diesen Schritt nicht bereuen werden. Letztlich werden auch die sechs neuen Ge-

meinderäte aus Falkenau die Interessen des neuen Ortsteils wachsam und engagiert vertreten“, so der Oberbürgermeister. Rückblickend sollte man aber auch nicht vergessen, dass Flöha in den vergangenen Jahren die damalige Gemeinde Falkenau umfassend unterstützte. Sei es bei der Entwicklung des Gewerbegebietes oder auch bei der Übernahme von Verwaltungsaufgaben.

Besonders hob Oberbürgermeister Schlosser die bisherigen Leistungen der Falkenauer hervor. Hier verwies er explizit auf den entstandenen Genossenschaftsladen und die Arbeiten am Gemeindezentrum „Volkshaus“. Auch den Falkenauer Vereinen sicherte er volle Unterstützung zu.

Bei den Investitionen wurde 2011 noch ein „Zacken“ zugelegt, so der OB. Stellvertretend dafür nannte er die Fertigstellung der Baumaßnahmen an der Mittelschule Flöha-Plaue. Nach dreijähriger Bauzeit wurden allein hier knapp 7 Millionen Euro investiert. Beim Hochwasserschutz entlang der Zschopau ist man ebenfalls einen großen Schritt vorange-

kommen, wenngleich es für die nächsten Jahre hier noch viel zu tun gibt.

Mit Blick auf die Arbeiten zur Verlegung der B 173 sparte der Oberbürgermeister nicht mit deutlicher Kritik an Umweltschützern, die sich fragwürdiger Mittel bedienen.

Unverständnis äußerte er auch an Auflagen des Brandschutzes durch den Landkreis. Nach Fertigstellung der Sanierungsarbeiten an der Schillerschule im Jahr 2008 werden jetzt, trotz damaliger Abnahme durch den Landkreis, Mängel festgestellt. Die Kosten für die Stadt Flöha würden sich dafür auf ca. 1,3 Millionen Euro belaufen. Für die Stadt Flöha ist dies eine kaum zu bewältigende Aufgabe.

Hauptpunkt der Neujahrsansprache des Oberbürgermeisters war der Rückblick auf das Jahrhunderthochwasser vor 10 Jahren.

„Mit Grausen denke ich an die Tage dieser Katastrophe, die unsere Stadt ereilte, zurück. Es waren die schwärzesten Tage in den Jahren meiner bisherigen Amtszeit“ so Oberbürgermeister Friedrich Schlosser. Auf 104 Millionen Euro belief sich der Gesamtschaden in unserer Stadt. 80 Prozent der Häuser waren von den Fluten eingeschlossen. Die damalige Schadensbilanz vermeldete 70 Millionen Euro an Wohngebäuden, 11,5 Millionen Euro bei privaten Wirtschaftsunternehmen und 5,3 Millionen Euro an der Verkehrsinfrastruktur.

Oberbürgermeister Schlosser dankte an dieser Stelle nochmals allen, die der Stadt Flöha in diesen schweren Stunden solidarisch und uneigennützig zur Seite standen. Er dankte den Flöhaer Bürgerinnen und Bürgern, denen es gemeinsam gelang, unsere Stadt schöner denn je wieder aufzubauen.

Eine kleine Ausstellung und eine Videodokumentation im Foyer des Wasserbaus erinnerten eindrucksvoll an die Ereignisse des Jahrhunderthochwassers vor 10 Jahren.

Die musikalische Umrahmung des Abends lag in den Händen des Akkordeon-Ensembles „Tastenspiel“ aus Niederwiesa. Ein kurzweiliges Programm mit klassischen und modernen Musikstücken, das die Veranstaltung angenehm abrundete.



Stadtverwaltung Flöha

Stadtverwaltung Flöha
Einwohnermeldestelle
Augustusburger Straße 90

09557 Flöha

Absender:

Widerspruch zur Datenübermittlung

Familienname

Geburtsname

Vornamen

Geburtsdatum

Ort

Straße

Hausnummer

Hiermit lege ich Widerspruch gegen die Auskunftserteilung, die Veröffentlichung bzw. Übermittlung meiner Daten aus dem Melderegister gemäß § 30 Abs. 2, § 32 Abs. 4 und § 33 Sächsisches Melderegistergesetz wie folgt ein:

<input type="checkbox"/>	An die Religionsgemeinschaft meines Ehegatten, der ich nicht annehme, dürfen meine Daten <u>nicht</u> weiter gegeben werden. Diese Erklärung gilt auch für meine minderjährigen Kinder.
<input type="checkbox"/>	Die Meldebehörde darf eine einfache Melderegisterauskunft zu meiner Person <u>nicht</u> mittels automatisierten Abrufs über das Internet erteilen.
<input type="checkbox"/>	An Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen dürfen im Zusammenhang mit <input type="checkbox"/> allgemeinen Wahlen <input type="checkbox"/> oder bestimmten Wahlen: meine Daten <u>nicht</u> weiter gegeben werden.
<input type="checkbox"/>	Die Meldebehörde darf bei Altersjubiläen meinen Namen, Doktorgrad, Anschrift, Tag und Art des Altersjubiläums <u>nicht</u> veröffentlichen und an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.
<input type="checkbox"/>	Die Meldebehörde darf bei Ehejubiläen unsere Namen, Doktorgrad und Anschrift sowie Tag und Art des Ehejubiläums <u>nicht</u> veröffentlichen und an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. (Unterschriften der beiden Ehegatten erforderlich)
<input type="checkbox"/>	Die Meldebehörde darf meine Daten zum Zwecke der Herausgabe von Adressbüchern oder ähnlichen Nachschlagewerken <u>nicht</u> übermitteln.

Ort

Datum

Unterschrift(en)

Öffentliche Bekanntmachung Nr. 03/2012 der Stadtverwaltung Flöha

Satzung zur 1. Änderung der Bekanntmachungssatzung der Stadt Flöha vom 04.04.2002

Gemäß § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung hat der Stadtrat von Flöha in seiner Sitzung am 26.01.2012 die folgende 1. Änderung der Bekanntmachungssatzung vom 04.04.2002 beschlossen (Beschlussnummer: 145/26/2012).

Artikel 1 Änderungsbestimmungen

- (1) § 1 (1) Das Wort „Gemeinde“ wird ersetzt durch „Ortsteil“
- (2) § 4 (1) Nach „Augustusbürger Straße 90“ wird angefügt: „und an der Bekanntmachungstafel an der multifunktionalen Einrichtung (Volkshaus), Straße der Einheit 26 im Ortsteil Falkenau“.
- (3) § 6 (2) wird komplett gestrichen.
- (4) § 7 (neu) lautet:
Mit Inkrafttreten dieser Satzung tritt die Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Falkenau vom 29.10.2003 außer Kraft.

Artikel 2 Inkrafttreten

Die Satzung zur 1. Änderung der Bekanntmachungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Flöha, 27.01.2012

Schlotter
Oberbürgermeister



Hinweis gemäß § 4 Absatz 4 Satz 4 der SächsGemO:

Sollte diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sein, gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Das gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die

Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeiten widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Flöha, 27.01.2012

Schlotter
Oberbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung Nr. 04/2012 der Stadtverwaltung Flöha

Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 liegt in der Zeit vom

16.02.2012 bis 24.02.2012

im Sekretariat des Oberbürgermeisters, Zimmer 1.01. öffentlich aus. Die Einsichtnahme kann an diesen Tagen erfolgen.

montags 9:00 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 15:00 Uhr

dienstags	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
donnerstags	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
freitags	9:00 – 12:00 Uhr

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung Ein-

wendungen gegen diesen Entwurf erheben.

Flöha, 27.01.2012

Schlotter
Oberbürgermeister



Einwohnermelde- und Gewerbeamt geschlossen

Das Einwohnermelde- und Gewerbeamt der Stadtverwaltung Flöha bleibt am Freitag, dem 24. Februar 2012 geschlossen. Grund dafür ist die Datenumstellung, die durch die Eingliederung des Ortsteils Falkenau in die Stadt Flöha erforderlich wurde.

Der nächste reguläre Sprechtag der Ämter ist wieder am Dienstag, dem 28. Februar 2012. Eine Übersicht aller Sprechzeiten finden Sie auch auf der Website der Stadt Flöha unter www.floeha.de.

NICHTAMTLICHER TEIL

Jetzt turboschnelles Surfen und Telefonieren in Flöha und Falkenau

Vodafone versorgt Flöha und den Ortsteil Falkenau bereits seit Dezember 2011 mit der neuen mobilen Breitbandtechnik LTE – dem „Internet für alle“. WLAN-Router oder LTE-Surfstick ermöglichen den Zugang zum neuen schnellen Internet über eigene Notebooks oder PCs. LTE-Zuhause-Tarife gibt es bereits ab 19,99 Euro monatlich. Darüber hinaus bietet Vodafone als erstes Telekommuni-

kationsunternehmen eine integrierte Lösung für Telefonie und den schnellen Internetzugang via LTE und damit einen vollwertigen Festnetzersatz an. Die entsprechende Hardware, ein sogenanntes LTE Modem, ist nun in den ersten mit LTE versorgten Regionen verfügbar. Weitere Informationen zu den neuen LTE-Tarifen sowie der Hardware gibt es im einschlägigen Fachhandel.

AUS DEM ORTSTEIL FALKENAU

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern in Falkenau im Monat Februar

zum 70. Geburtstag	Frau Margitta Butter	zum 83. Geburtstag	Herrn Gerhard Kärcher
zum 76. Geburtstag	Herrn Siegfried Oehme	zum 84. Geburtstag	Frau Waltraud Schmidt Frau Ursula Härtel
zum 77. Geburtstag	Herrn Heinz Schweigert Frau Rita Fischer Herrn Achim Pötzscher	zum 85. Geburtstag	Frau Lotte Schmidt
zum 78. Geburtstag	Frau Annerose Kaiser Frau Lisa Witte	zum 88. Geburtstag	Frau Edith Körner
zum 80. Geburtstag	Frau Erika Martin	zum 91. Geburtstag	Frau Magda Hähner

– Ende der Mitteilungen aus dem Ortsteil Falkenau –

Bekanntmachung der Änderung im Fleischhygienebezirk

Nach Beendigung der Tätigkeit von Herrn Dr. Lange in der Schlachtier- und Fleischuntersuchung zum 31.12.2011 ist eine Neubeauftragung erforderlich. Aus diesem Grund wird die Durchführung der Schlachtier- und Fleischuntersuchung auf der Grundlage der Artikel 4 und 5 der VO (EG) 854 vom 29.04.2004 (ABl. Nr. L 139/206) i. d. g. Fassung sowie gemäß Abschnitt 1 und 2 der Tierischen Lebensmittel-Hygiene-Verordnung (TierLMHV) vom 08.08.2007 (BGBl. I S. 1818) i. d. g. Fassung in Flöha und seinem Ortsteil ab 09.01.2012 wie folgt organisiert:

Zuständige Tierärztin:

Dr. Anja Seidel Steiler Weg 3 C,
09557 Flöha
Tel.: 03726 2589

Vertretung:

DVM Ute Neuber Dorfstraße 11d,
09569 Memmendorf
Tel.: 037292 60835

Die Schlachtier- und Fleischuntersuchung ist eine amtliche Aufgabe, die von niedergelassenen Tierärzten bzw. Fachassistenten im Auftrag des Lebensmittelüberwachungs- und Veterinärämtes des Landratsamtes Mittelsachsen durchgeführt wird. Der Bürger ist verpflichtet, den für das Stadtgebiet zuständigen amtlichen Fleischbeschauer zu bestellen.

Dr. A. Kunze, stellv. Amtstierärztin

Ehemalige Wohnhäuser abgerissen

Im Auftrag der Stadtverwaltung werden derzeit von der Firma Sippel & Sohn GmbH aus Aue zwei Wohngebäude an der Oberen Güterbahnhofstraße abgerissen. Der Erwerb der beiden Gebäude erfolgte Ende 2011 vom Bundeseisenbahnbauamt nach dem im Sommer die letzten Mieter aus dem oberen Gebäude ausgezogen waren. Das untere Haus stand bereits seit längerem leer. Eine wirtschaftliche Sanierung kam im Hinblick auf die schlechte Bausubstanz nicht in Frage.

Die Abbruchkosten betragen ca. 50.000 Euro und werden mit Mitteln aus dem Bund-Länder-Programm „Stadtumbau Ost“ – Programmteil Rückbau – gefördert.



Wasser- und Bodenanalysen werden wieder angeboten

Am Donnerstag, den 08. März 2012 bietet die AFU e.V. wieder die Möglichkeit

in der Zeit von 12:30 – 13:30 Uhr in Flöha, im Rathaus, Augustusburger Str. 90, und von 15:00 – 16:00 Uhr in Lichtenau, im Rathaus, Auerswalder Hauptstr. 2

Wasser- und Bodenproben gegen Unkostenersatzung untersuchen zu lassen. Das Wasser kann sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) in einer Mineralwas-

serflasche mitbringen.

Auf Wunsch können zusätzlich auch noch andere Stoffe analysiert werden. Es kann auch ermittelt werden, ob Sie bei Ihrer Wasser Kupferrohre für die Hausinstallation verwenden können.

Weiterhin werden auch Bodenanalysen für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegen genommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

Lehrgänge der Kreishandwerkerschaft Mittelsachsen

Die Kreishandwerkerschaft Mittelsachsen bietet in ihren Geschäftsstellen Mittweida und Freiberg folgende Lehrgänge an:

Orientierungsseminare für Existenzgründer

3-tägige Existenzgründerseminare der Kreishandwerkerschaft Mittelsachsen finden im 1. Halbjahr 2012 wie folgt statt: 30.01.-01.02.2012 / 12.03.-14.03.2012 / 23.04.-25.04.2012 / 04.06.-06.06.2012
Veranstaltungsort (Mittweida oder Freiberg) wird auf Anfrage mitgeteilt.

Ausbildungseignerprüfung in Teilzeit (Teil IV der Meisterausbildung/Technischer Fachwirt/-in)

Ort: GS Mittweida, Albert-Schweitzer-Str. 22

Beginn: Freitag, den 02.03.2012 (freitags 16:00 – 20:15 Uhr und samstags 07:30 – 15:15 Uhr), Ende: Juni 2012

Weiterhin bieten wir an:

Qualifizierung kaufmännischer Angestellter (in Teilzeit)

Dieser Lehrgang besteht aus 6 Modulen und kann unter bestimmten Voraussetzungen gefördert werden. Die Dauer beträgt 360 UE – 18 Wochen (Teilzeit). Sie erhalten nach Abschluss ein Zertifikat. Ziel der Maßnahme ist die Förderung individueller Stärken für ein organisiertes, selbstbewusstes und souveränes Auftreten im beruflichen Alltag.

Qualifizierung von Führungspersonal (in Teilzeit)

Dieser Lehrgang besteht aus mehreren Modulen und kann unter bestimmten Voraussetzungen gefördert werden. Die Dauer beträgt 314 UE – 16 Wochen (Teilzeit). Sie erhalten nach Abschluss ein Zertifikat. Ziel der Maßnahme ist die Festigung und Sicherung der Existenz.

Ihre Anmeldungen und Fragen für die vorgenannten Kurse nehmen wir in der GS Freiberg, Frau Hänel, Mühlweg 5, 09599 Freiberg oder telefonisch unter 03731-787421 entgegen.

Kreishandwerkerschaft Mittelsachsen

Hinweise für die Bürger der Stadt Flöha zur Eingemeindung der bisherigen Gemeinde Falkenau

(Auszug aus der Veröffentlichung vom 09.11.2011)

Um ab 01. Oktober 2011 Probleme bei der Postzustellung zu vermeiden, ist vorerst in dem Ortsteil bei der Postanschrift die alte Gemeindebezeichnung fortzuführen.

Max Mustermann
Falkenau
Ernst-Thälmann-Straße 18
09569 Falkenau

Es gilt zu beachten, dass nach Absprache mit der Deutschen Post AG für die Ortschaft Falkenau bis zum Abschluss der Straßenumbenennungen die bisherige Postleitzahl 09569 gilt.

Anschriftenänderungen im Personaldokument

Grundsätzlich sind die Änderungen erst vorzunehmen, wenn die Umbenennung doppelt vergebener Straßennamen abgeschlossen ist und die Postleitzahl durch die Post AG amtlich geändert wurde. Entsprechende Informationen hierüber werden ortsüblich bekanntgegeben.

rüber werden ortsüblich bekanntgegeben.

Erreichbarkeit der Stadt Flöha

Die Postanschrift der Stadt Flöha lautet:
Stadtverwaltung Flöha
PF 1152
09557 Flöha

Die Besucheranschrift lautet:
Stadt Flöha
Augustusburger Straße 90
09557 Flöha
Telefon: 03726 / 7910
Fax: 03726 / 2419
e-mail: info@floeha.de
Internet: www.floeha.de

Sprechzeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Stadtverwaltung Flöha



Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für den Dienstbereich Flöha

Die kassenärztlichen Bereitschaftsdienste sichern die ambulante medizinische Versorgung außerhalb der üblichen Sprechzeiten, im Allgemeinen von 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen.

Allgemeiner Bereitschaftsdienst

Informationen zur diensthabenden Praxis erhalten Sie unter der Telefonnummer: **03731 19222**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Informationen zur diensthabenden Augenarztpraxis erhalten Sie unter der Telefonnummer: **03727 19292**

Dienstzeiten jeweils:

Montag, Dienstag u. Donnerstag	19:00 Uhr – 07:00 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr – 07:00 Uhr
Freitag durchgängig bis Montag	14:00 Uhr – 07:00 Uhr

Für alle Bereitschaftsdienste gilt: Gesetzl. Feiertage, Brückentage vom Vorabend 19:00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 07:00 Uhr

Weitere Informationen oder Änderungen finden Sie unter der Internetadresse: www.kvs-sachsen.de



Neue Patientenfürsprecher berufen

Seit diesem Jahr führen neu berufene Patientenfürsprecher die ehrenamtliche Aufgabe aus.

Ende vergangenen Jahres erfolgte im Gesundheitsamt des Landkreises Mittelsachsen eine Danksagung und Verabschiedung der bisherigen sowie die Einführung neuer Fürsprecher in dieses Amt. Die Berufungsurkunden des Landrates wurden durch den Leiter des Referates Amtsärztlicher und Sozialpsychiatrischer

Dienst/Gesundheitsberatung Dr. Andreas Prokop überreicht.

Patientenfürsprecher haben auf der Grundlage des Sächsischen Gesetzes über die Hilfen und die Unterbringung bei psychischen Krankheiten ein verbrieftes Zugangsrecht zu allen Bereichen und zu allen Patienten in Kliniken für Psychiatrie/Psychotherapie und in Sozialtherapeutischen Wohnstätten im Landkreis Mittelsachsen. Sie prüfen Wünsche und

Beschwerden von Patienten und Bewohnern dieser Einrichtungen. Über diese Beratungsfunktion hinaus werden sie jedoch häufig auch als geduldige Zuhörer für alltägliche Anliegen und Sorgen benötigt. Bei Bedarf vermitteln sie zwischen Patienten und Bewohnern und den Mitarbeitern der Einrichtungen.

Die regelmäßigen Sprechzeiten der Patientenfürsprecher sind in den Einrichtungen per Aushang bekannt gegeben.

Liebe Freunde von „Weihnachten im Schuhkarton“,

ein großes Dankeschön allen großen und kleinen Päckchenpackern, die in der Gemeinde Niederwiesa und Falkenau und in der Kirchgemeinde Flöha-Georgen wieder Schuhkartons in kleine Kinderträume verwandelt haben und damit ihre Weihnachtsfreude mit den Kindern teilten, die Not leiden müssen.

Am 16.11.2011 brachten wir insgesamt 177 Päckchen zur Sammelstelle in die Baptistengemeinde nach Freiberg. Davon kamen 80 Päckchen aus Falkenau. Fleißige Helfer aus Falkenau und Flöha halfen uns vorher beim Beladen auf einen großen Anhänger, dazu wurde eine „Päckchenkette“ gebildet und wir waren damit schnell fertig. Sogar an diesem Morgen konnten wir noch weitere Päckchen entgegennehmen. In Freiberg wurden sie vor dem Versand von ehrenamtlichen Helfern der Aktion kontrolliert und nach Alter und Geschlecht sortiert, in große Kartons verpackt, auf große Lkw's verladen und los ging's in das Zentrallager nach Berlin und dann weiter nach Weißrussland. Verteilt wurden sie an Jungen und Mädchen in sozial schwachen Familien, Waisenhäusern, Elendsvierteln und Flüchtlingslagern. Mitnehmen konnten wir eine beachtliche Spende von insgesamt 617,20 Euro, die helfen soll die Transportkosten mit zu decken. Davon kamen 274, 00 Euro aus Falkenau. Auch dafür vielen herzlichen Dank sowie für die

freundliche Unterstützung beim Aufhängen der Plakate durch die Inhaber und Leiter der ortsansässigen Geschäfte und Einrichtungen in Falkenau.

In Deutschland, Österreich, Schweiz, Südtirol und Liechtenstein wurden insgesamt 492.529 Päckchen gesammelt, davon kamen 459.190 aus Deutschland.

„Der schönste Moment eines Geschenkes ist der Augenblick, wenn es von neugierigen Augen und ungeduldigen Händen ausgepackt wird. Freude und Hoff-



nung zu schenken sind die größten Geschenke, die Menschen einander machen können. Wer einen Geschenkkarton der Hoffnung füllt, legt die Hoffnung mit hinein, dass Kinder Zuversicht und Liebe spüren können. Wir sind alle füreinander da und alle können mitpacken: die Kleinen und die Großen, die Alten und die Jungen. Dabei geben wir weiter, was Gott im Kind in der Krippe jedem Menschen als Hoffnung zum Leben einfach so schenkt.“

Tabea Dölker, Ratsmitglied der EKD

Deshalb sind Sie auch wieder zur kommenden Aktion herzlich eingeladen mitzumachen.

Freude schenken – Leben verändern!

Das soll auch 2012 wieder unser Motto sein.

Ihre / Eure Familie Leipzig

„Hervorragend“ für Anna Bumke

Mit stolzen 23 Punkten erhielt Anne Bumke aus Flöha (OT Falkenau) das Prädikat „Hervorragend“ im Fach „Gitarre /Mandoline Solo“ beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“.

Am 28. Januar 2012 war die Musikschule Mittelsachsen am Standort Freiberg der Gastgeber für den diesjährigen Regionalwettbewerb.

Erstmals fand dieser große Jugendmusikwettbewerb, an dem 135 junge Musiker aus den Regionen Mittelsachsen, Chemnitz und Erzgebirge teilnehmen, außerhalb von Chemnitz statt. Finanziert wird der Wettbewerb in diesem Jahr durch den Landkreis Mittelsachsen als Gesellschafter der Mittelsächsischen Kultur gGmbH, die Stadt Freiberg und die Sparkassen Mittelsachsen und Döbeln.

Mit Ihrer hervorragenden Leistung hat sich Anna Bumke für den Landeswettbewerb qualifiziert.

Einheitliche Blutspender-Ausweise beim DRK

Seit Anfang des Jahres werden schrittweise die alten gelben Blutspender-Pässe gegen moderne Ausweise im Format von Chipkarten ausgetauscht. Damit sind problemlos Blutspenden bei allen DRK-Blutspendediensten in Deutschland möglich. Die Aufnahme und Spenderverwaltung wird erleichtert und fördert den zügigen Durchlauf in den Blutspendekalen.

Sachsen ist eins der Bundesländer, welches als erstes startet. 2013 soll die Umstellung dann in allen DRK-Blutspendediensten erfolgt sein. Ausführliche Infor-

mationen erhalten alle Blutspender/innen bei Ihrer nächsten Spendeaktion oder unter www.blutspende.de.

Herzlichen Dank für Ihre Blutspenden!
Ihr DRK-Blutspendedienst

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht

**am Samstag, den 17.03.2012,
zwischen 09:00 und 12:00 Uhr
in der DRK-Geschäftsstelle Flöha,
Bahnhofstraße 3**

48h-Aktion! Es geht weiter

Die 48h Aktion Sachsen wurde in den letzten Jahren durch die Sächsische Landjugend e.V. initiiert. Diese beendete zum Jahresende ihre hauptamtliche Tätigkeit. Eine sachsenweite Aktion wird es daher nicht mehr geben.

Da dieses Projekt seit Jahren in unserer Region von vielen Jugendgruppen gern angenommen wurde, haben sich KONTRAST – Mobile Jugendarbeit in Mittelsachsen des Regenbogenbus e.V. und der Kreisjugendring Mittelsachsen e.V. entschlossen, das Projekt im Landkreis Mittelsachsen gemeinsam weiterzuführen. Die 48h-Aktion 2012 findet vom 14. – 16. September 2012 in unserem Landkreis statt. Als Schirmherr wurde der Landrat Volker Uhlig angefragt. Mitmachen können alle Jugendgruppen, die innerhalb von 48 Stunden in ihrem Ort gemeinnützige Projekte eigenständig

planen und durchführen wollen. Unter der Devise „Wir packen’s an!“ können eigene Ideen in Taten umgesetzt werden. Auf jeden noch so kleinen Einsatz kommt es an, solange er die Heimat schöner, lebens- und liebenswerter macht. Jede Projektidee zählt! Sie hilft im Kleinen wie im Großen, nützt der Kommune und damit den ländlichen Räumen und somit auch den Jugendlichen selbst.

Bei der Umsetzung der Ideen im Gemeinwesen geht es aber nicht ganz ohne die Unterstützung selbiges: Materialien und Geräte müssen von den Jugendlichen, mit Unterstützung der Sozialarbeiterinnen, der Eltern, der Nachbarn etc., im Vorfeld über Sponsoren organisiert werden, also etwa ansässige Wirtschaftsunternehmen. Auch der Rat und die Mithilfe von Bürger/innen sind oft gefragt. So können Eltern, Nachbarn und

Bekannte „ihren“ Mädchen und Jungen unter die Arme greifen, wenn es wieder heißt: ein Zeichen zu setzen - ein Zeichen für eine aktive und engagierte Jugend!

Mitmachen lohnt sich auf jeden Fall, denn: Es macht Riesenspaß! Der Gruppenzusammenhalt wird gestärkt, man kann seine Lebenswelt selbst

gestalten und jede Jugendgruppe entscheidet eigenständig, was sie tun will und kann zeigen, was in ihr steckt!

Anmelden können sich interessierte Gruppen bis 20.07.2012 bei KONTRAST – Mobile Jugendarbeit in Mittelsachsen, Böhrigen, Roßweiner Straße 3, 09661 Striegistal, Telefon: 034322-40388, E-Mail: kontrast@regenbogenbus.de

Sabine Hilsbrich
Kreisjugendring Mittelsachsen e.V.

Von Ochsenbrücke bis Rußgarten



Geschichtsverein weiter auf Spurensuche – Anspruchsvolle Vorhaben im 20. Jubiläumjahr

Wo befanden sich in der großen Kreisstadt Flöha einst die Ochsenbrücke und der Rußgarten? Ersterer Standort ist bekannt. Den zweiten möchte der Geschichtsverein noch herausfinden. Reichlich Erfahrung in der Spurensuche gibt es bereits, denn nun schon seit 20 Jahren treffen sich die Hobbyforscher regelmäßig und können auf eine recht stolze Bilanz verweisen.

Erfolgreicher Rückblick

Angesprochen und eingeladen von der Stadtverwaltung trafen sich im Februar 1992 ein knappes Dutzend geschichtsinteressierte Flöhaer. Im Mittelpunkt der Diskussion stand, wie die bewegenden Ereignisse der Wendejahre dokumentiert, wie schon vorhandene Chroniken und Aufzeichnungen der Heimatgeschichte weiter durchforscht und noch mehr Licht in die Vergangenheit unserer Stadt und ihrer Umgebung gebracht werden können. Zahlreiche Ideen und Vorschläge für die Tätigkeit des künftigen Geschichtsvereins wurden unterbreitet.

Nun, nach 20 Jahren, das Resümee: Unter Leitung des engagierten Ortschronisten Lothar Schreiter kann der Verein auf eine erfolgreiche Tätigkeit zurückblicken. Vor allem die stets gut besuchten Exkursionen und Vorträge vermittelten den Einwohnern viel Wissenswertes. Im Laufe

der Jahre schlossen sich dem Geschichtsverein weitere Hobbyforscher an, sodass zu den monatlichen Zusammenkünften im Rathaus durchschnittlich 15 bis 20 Teilnehmer gezählt werden konnten.

Worauf verweist der Name?

Doch nun zurück zu Ochsenbrücke und Rußgarten. Für das Jubiläumjahr sind interessante Vorhaben geplant. Eine Exkursion soll entlang der Breitscheidstraße führen. Sie verläuft von West nach Ost durch die Stadt. Hierbei gibt es viel zu berichten, wie sich die Auenlandschaft ständig veränderte. Vor 1890 standen hier noch keine Häuser, der Blick war frei bis hinüber nach Gückelsberg. Hinter dem heutigen Grundstück der Wasserwirtschaft hat sich laut Eintragung in hi-

storischen Landkarten der Rußgarten befunden. Woher stammt der Name? Das Rätsel gibt es noch zu lösen. Die Ochsenbrücke dagegen befand sich zur Querung des Mühlgrabens ganz in der Nähe der Straßeneinmündung Rudolf-Breitscheid-Straße / Talstraße.

Silberröhre im Mittelpunkt

Nicht minder wissenswert wird sicher die geplante Vortragsveranstaltung „Rund um die Silberröhre“ werden. Die allseits bekannte und nun im Zuge der umfangreichen Bauarbeiten verfüllte Bahnunterführung steht im Mittelpunkt all dessen, was sich rundum im Laufe der Jahre in unserer Stadt veränderte und auch welche umfangreiche Bautätigkeit jetzt geschieht. Die Chronisten dokumentieren mit Bild und Text alles und werden im



Die Ochsenbrücke führt über den Mühlgraben der Fa. Weber. Im Hintergrund das Wassereinlaufwerk des Mühlgrabens.

Laufe des Jahres zur Exkursion und Vortragsveranstaltung einladen.

Auch das Forschungsprogramm über die Geschichte der Bauern läuft weiter und erste Kontakte zur Zusammenarbeit mit dem nun zu Flöha gehörenden Falkenau wurden geknüpft. Und natürlich, das Baugehen in Flöha steht im Mittelpunkt.

U. Werner

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern im Monat Februar

zum 70. Geburtstag

Frau Gisela Löschner
Frau Ingrid Lehnert
Herrn Hermann Uhlig
Herrn Dieter Geisler
Herrn Volker Mirtschin

Frau Karin Steiger
Frau Roswitha Häusler
Frau Marianne Andelt
Frau Regina Aurich

zum 75. Geburtstag

Herrn Günter Klug
Herrn Lothar Schubert
Herrn Eberhard Haustein
Herrn Egon Kühn
Frau Gitta Baude

Frau Charlotte Wels
Frau Margot Preißler
Herrn Klaus Richter
Frau Renate Grünert

zum 80. Geburtstag

Frau Brigitte Oehme
Herrn Karl-Heinz Brodare
Frau Erika Roscher
Herrn Alfons Wojtkowiak
Frau Ingeborg Schaarschmidt

Frau Brigitte Fischer
Frau Inge Spiegelhauer
Herrn Werner Berthold
Frau Margot Forberg

zum 85. Geburtstag

Frau Jutta Kunze
Frau Minna Lemke
Frau Ingeborg Naumann

Herrn Fritz Franke
Frau Ursula Segel

zum 90. Geburtstag

Frau Dorothea Morgenstern
Herrn Wolfgang Kehrer

Frau Suse Hübner

zum 92. Geburtstag

Frau Elisabeth Fritzsche

zum 93. Geburtstag

Frau Hildegard Sommer

zum 98. Geburtstag

Frau Marianne Götze

zur Diamantenen Hochzeit

Familie Irmgard und Alfons Wojtkowiak

Reisezeit im Erzgebirge



Die aktuelle Gästezeitung „Reisezeit im Erzgebirge“ verführt auch in der neuen Frühling/Sommer-Ausgabe 2012 auf Entdeckungstour durch unsere schöne Region. In dieser Ausgabe werden wieder zahlreiche Freizeitangebote unterbreitet. Urlaub im Erzgebirge ist immer Erlebnisurlaub – und nicht nur zur Weihnachts- und Winterzeit. Jahr für Jahr schafft das Erzgebirge vordere Plätze unter den beliebtesten deutschen Ferienregionen. Wer einmal hier war, kommt wieder. Die Gästezeitung ist kostenlos in der Stadtverwaltung Flöha erhältlich.

Eisbahn wieder geöffnet

Die Ende Januar einsetzende Frostperiode ermöglichte es zum Monatsende auch wieder die Eisbahn an der Lessingstraße für den Betrieb vorzubereiten.

In den vergangenen Jahren kam es immer wieder zu mutwilligen Zerstörungen der Betriebseinrichtungen und der Eisfläche. Zu hoffen ist, dass in diesem Jahr ein ungetrübtes Eislaufenvergnügen möglich ist.

Informationen zur Eisbahn sind über das Hauptamt der Stadtverwaltung unter der Telefonnummer 791 104 zu erhalten.

Oster-Erlebnis-Tage für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Die Jugendherberge Frauenstein (Ostertzegebirge), organisiert in den Osterferien ein „**Mini-Ferienlager**“ für Kinder von 6-12 Jahren. Auf dem abwechslungsreichen Programm der **Oster-Erlebnis-Tage** stehen u.a. Osterbrot backen, Bowling, Besuch einer Ritterburg, Ausflug ins Erlebnisbad, Kinder-Disco, Basteln, Abenteuer-Spielplatz, Lagerfeuer, Reiten, Inlineskaten, Kino-Abend und vieles mehr. Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Mehrbettzimmern mit Doppelstockbetten.

Termin:

09.04. – 14.04.2012

Infos & Anmeldungen:

03731/21 5689 – www.ferien-abenteuer.de

Adresse des Ferienlagers:

Jugendherberge Frauenstein, Walkmühlenstraße 13,
09623 Frauenstein/Erzgebirge

Wir bieten auch erlebnisreiche Sommer-Ferien-Abenteuer mit vielen tollen Aktionen!

UFO – Winterferienprogramm

Langeweile gibt's woanders – das volle Programm seht ihr hier

Das Jugendzentrum „UFO“ steht in den Ferien von Montag bis Freitag in der Zeit von 13:00 bis 19:00 Uhr allen Besuchern offen und hält jede Menge Freizeitangebote wie Tischtennis, Billard, Dart, Computer mit Internetzugang, Play-Station usw. bereit, welche durchgängig kostenlos genutzt werden können. Darüber hinaus bieten wir in der schulfreien Zeit natürlich auch ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zu taschengeldverträglichen Preisen.

Montag, 13.02

Bastelwerkstatt: Valentinstag, Beginn: 14:00 Uhr, Unkosten: max. 2,00 Euro

Dienstag, 14.02.

Flirtdisco, Beginn: 16:00 Uhr

Mittwoch, 15.02

UFO-Triathlon – Kämpft in den Disziplinen TT, Billard und Dart um den Sieg, Beginn: 14:00 Uhr

Donnerstag, 16.02.

Eislaufen in Chemnitz

Abfahrt ab UFO: 14:00 Uhr, Kosten: 6,00 Euro (mit eig. Schlittschuhen 3,00 Euro) Voranmeldung notwendig!

Freitag, 17.02

Kinder-Kino-Popcorn Nonstop, Beginn: 14:00 Uhr, Unkosten: 0,50 Euro

Montag, 20.02

Bunte Faschingsvorbereitungen
Helfende Hände gesucht!

Beginn: 13:00 Uhr

Dienstag, 21.02.

MÄRCHENFASCHING,
Beginn: 14:00 Uhr,
Eintritt: 1,50 Euro

Mittwoch, 22.02.

mit Wii-Sport am Start,
Beginn: 14:00 Uhr

Donnerstag, 23.02.

Ausfahrt ins Aquamarien,
Abfahrt ab UFO: 14:00 Uhr,
Kosten: 6,50 Euro,
Voranmeldung notwendig!

Freitag, 24.02.

Wintergrillen mit Lagerfeuer,
Beginn: 16:00 Uhr,
Unkosten: 1,50 Euro

Chirurg in der Mittelschule gelöchert

Hätten Sie gewusst, dass Sie bei einer verschobenen Kniescheibe das Bein des Verletzten strecken sollen und dann die Kniescheibe an ihren angestammten Platz schieben müssen?



Dies lernten die Mitglieder des Schulsanitätsteams, die Leiterin des Teams, Frau Grahl, sowie einige Lehrer bei einem DRK Lehrgang. Unter der Leitung von dem Facharzt für Chirurgie, Dipl. med. Stefan Billhardt, wurde den Anwesenden erklärt, wie sie sich im Ernstfall zu verhalten haben und wie sie helfen könnten. Den Teilnehmern wurde an Justin Queck gezeigt, wie man einen Kopfverband anlegt, danach mussten die Schüler und Lehrer selbst anpacken. Justin Queck ist seit Anfang der 7. Klasse bei den Schulsanitätern. Ihm macht es Spaß zu lernen wie er anderen Menschen in schwierigen Situationen helfen kann. Zu den Schulsanitätern kam er durch Frau Dörfler, die ihn fragte, ob er Lust hätte dort mitzumachen.

Die sechs Schulsanitäter und Frau Grahl löcherten den Chirurg mit Fragen, die er beantwortete. Franziska Dietze fragte, ob es denn sehr schlimm sei, wenn sie zu einem Einsatz gerufen wird und sie sich

nicht die Hände desinfiziert hat, da sie zuvor im Unterricht gesessen hat. Herr Dipl. med. Billhardt beantwortete die Frage: „Nein, da ihr Handschuhe anziehen müsst, kommen keine Keime in die Wunde und so können keine Infektionen entstehen.“

An den Patienten soll man nicht selbst herumdoktern, sondern es den Profis überlassen. Denn wenn jemand sich eine Hand gebrochen hat, kann man dies durch eine Fehlstellung der Hand, eine abnormale Beweglichkeit oder einen offenen Bruch feststellen.

Im Allgemeinen muss jeder bei einem Unfall helfen. Egal, ob es nur ein kleiner Unfall ist oder auch

ein größerer, jeder muss den Mut aufbringen in Notfallsituationen zu helfen.

Jenny Kirpal

Schülerzeitungsredaktion/Schulhomepage

Das gesamte Team der Mittelschule Flöha Plaue, insbesondere Frau Heike Grahl, Jugendrotkreuzleiterin und Organisatorin, möchten sich bei Herrn Dipl. Med. Stefan Billhardt (Chirurg) für seine bei uns durchgeführte Weiterbildung bedanken. Das Schulsanitätsteam und interessierte Lehrer ließen sich speziell zu typischen Unfällen an Schulen zusätzlich qualifizieren. Es wurden zahlreiche Fragen gestellt und mit praktischen Übungen diese Veranstaltung abgerundet. Ein weiterer Dank gilt dem DRK Freiberg, welches ebenfalls involviert war, für die langjährige gute Zusammenarbeit.

Heike Grahl

Gottesdienste der ev.-luth. Kirchen in unserer Stadt

Sonntag, 19. Februar

08:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Falkenau, Frau Korzin

08:30 Uhr Gottesdienst in der Georgenkirche

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal der Auferstehungskirche beide Pfr. Butter

Sonntag, 26. Februar

08:30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Pfr. Keller

09:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Falkenau, Mandy Trompelt

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Georgenkirche, Pfr. Butter

Dienstag, 28. Februar

09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Hochhaus, Sup. Findeisen

Sonntag, 4. März

08:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Falkenau, Pfr. Keller

08:30 Uhr Gottesdienst in der Georgenkirche

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal der Auferstehungskirche beide Sup. Findeisen

Sonntag, 11. März

08:30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal der Auferstehungskirche

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Georgenkirche beide Sup. Findeisen

10:00 Uhr Bläsergottesdienst mit

Abendmahl in der Kirche zu Falkenau, Pfr. Butter

Dienstag, 13. März

09:00 Uhr Gottesdienst im Hochhaus, Pfr. Keller



Sportnachrichten +++ Sportnachrichten +++ Sportnachrichten

VfB gut positioniert

Die Handball-Verbandsliga biegt langsam auf die Zielgerade ein. Mittlerweile sind 16 von 22 Spieltagen absolviert, der VfB Flöha hat sich in der oberen Tabellenhälfte etabliert. Als einer der Leistungsträger hat sich dabei Steve Böttger erwiesen. Der pffiffige Akteur erzielte bereits mehr als 100 Tore und damit ein knappes Viertel aller VfB-Treffer! Das nächste Mal ist der ehrgeizige Akteur mit seinen Teamkameraden am 26. Februar gefragt. Dann empfangen die Schützlinge von Trainer Frank Meinhold ab 17 Uhr den Chemnitzer HC zum nächsten Heimspiel. An die Hinrunde erinnert sich im Flöhaer Lager kaum jemand gern, denn nach einer blamablen Vorstellung unterlag Flöha 20:29. „Jetzt haben wir die Chance, das Resultat zu korrigieren“, sagt Meinhold, der natürlich auf eine erfolgreiche Revanche hofft. Bereits eine Woche später, am 4. März, findet die nächste Heimpartie der Blau-Gelben statt. Am 4. März gastiert die SG Germania Zwenkau in der Sporthalle des Pufendorf-Gymnasiums. Der Anwurf erfolgt ebenfalls 17 Uhr.



Er ist Leistungsträger beim Handball-Verbandsligisten VfB Flöha und von den Gegnern kaum zu bremsen: Steve Böttger (gelbes Trikot).

Foto: Gerald Helling

Fußball rollt wieder

Auch der Fußball rollt ab März wieder unter freiem Himmel. Die Saison in der Mittelsachsenliga wird ab 4. März fortgesetzt. Der TSV Flöha empfängt am 4. März, 15 Uhr den TSV Penig. Der TKV Flöha-Plaue läuft in der 1. Kreisklasse-Süd am 11. März zum ersten Heimspiel

nach der Winterpause auf der Jahnhöhe auf. Dort trifft das Team ab 15 Uhr auf den Hetzdorfer SV. (kbe)

Kegler des TSV kämpfen um Klassenerhalt

Die Kegler des TSV Flöha kämpfen in der 2. Landesliga um den Klassenerhalt. Auch wenn das Team derzeit auf einem Abstiegsplatz steht, hat die Vertretung um Mannschaftsführer Wolfgang Reibetanz die Hoffnung auf den Verbleib in der Staffel längst noch nicht aufgegeben. „Wir haben noch genug Chancen, um den Klassenerhalt aus eigener Kraft zu schaffen. Ich bin äußerst zuversichtlich, dass wir das packen“, meint Spieler Arndt Lehnert. Vor allem durch den Auswärtssieg beim Tabellenletzten Görlitz, wo Reibetanz mit 872 Holz sowie Lehnert (871) für die besten Flöhaer Einzelergebnisse sorgten, habe die Mannschaft wieder viel Selbstvertrauen getankt. Auch bei der internen Vereinsmeisterschaft, die Ende 2011 ausgetragen wurde, bestimmte das Duo die Taktzahl. Dort gewann Lehnert (1343) vor Reibetanz (1337). Auf dem dritten Platz landete mit Hans-Jürgen Böhm (1324) ein weiterer Akteur aus der ersten Garnitur. Insgesamt mischten bei diesem Wettbewerb 16 TSV-Aktive mit. Dass die Saison bisher nicht optimal lief, wissen die erfahrenen Haudegen jedoch selber gut genug. Da die Leistungen des Landesligisten zu schwankend waren, kann der TSV Flöha in Sachen Klassenerhalt auch nicht vorzeitig eine ruhige Kugel schieben, sondern muss wahrscheinlich bis zum Saisonschluss bangen. „Ich möch-

te kein Klagelied anstimmen, doch Verletzungen und Erkrankungen haben uns immer wieder geschwächt. Zudem ist der Großteil unseres Kaders älter als 50 Jahre“, erklärt Lehnert. Gern würde sich die Truppe weiter verjüngen, doch der geeignete leistungsfähige Kegelnachwuchs steht an den Bahnen an der Flöhaer Dammstraße nicht gerade schlange. So

ist ein Umbruch im Mannschaftsgefüge im Moment nicht möglich. Dennoch werden die ehrgeizigen Sportler ihr Ziel nicht aufgeben und bis zur letzten Kugel kämpfen. „Wenn uns keine medizinischen Gründe stoppen, sind wir auch in der kommenden Serie im Männerbereich aktiv und wechseln nicht zu den Senioren“, kündigen die Herren, in der neben Reibetanz und Lehnert auch Stefan Grundig, Hans-Jürgen Böhm, Volkmar Böhm sowie Andreas Meyer und Ronny Hartwig stehen, an. Die Kegler erlebten aber schon viel bessere Zeiten. Als SG Erdmannsdorf wurden sie 1991 Bezirksmeister, stiegen in die Landesliga auf und sorgten dort in der 1. und 2. Landesliga für bemerkenswerte Ergebnisse. 2005 gelang der Sportgruppe vom Zschopauer mit dem Gewinn des Landesmeistertitels der ganz große Wurf. „Anschließend haben wir uns 2007 dem TSV Flöha angeschlossen“, berichtet Lehnert. Vor allem praktische Gründe führten zu diesem Entschluss. Da es in Erdmannsdorf seit 1992 keine Kegelbahn mehr gab und die Mannschaft in Lengefeld oder Eppendorf trainieren und spielen musste, wurden weite Wege zurückgelegt. „Jetzt haben wir an der Flöhaer Dammstraße eine wunderbare und moderne Bahn, die nach der Hochwasserkatastrophe 2002 komplett saniert wurde, zur Verfügung“, betont Reibetanz. (kbe)

Männer des TKV Flöha sind Chemnitzer Stadtmeister

Den Keglern des TKV Flöha ist in der Stadtliga Chemnitz der große Wurf gelungen. Die Mannschaft wurde mit zwei Punkten Vorsprung Chemnitzer Stadtmeister. Dafür reichte dem Team am letzten Spieltag in der Besetzung Martin Mrosek (439 Holz), Thomas Apelt (378), Sylvio Ebert (434), Heiko Klar (480), Frieder Klömlich (393) sowie Horst Rebentrost (462) ein vierter Platz. Jetzt ist die Vertretung berechtigt, an den Aufstiegs-spielen zur Bezirksklasse teilzunehmen. Ein Termin steht dafür jedoch noch nicht fest. Zudem qualifizierten sich Mrosek, Klar, Klömlich und Rebentrost für die Einzelmeisterschaft. Die Vorrunde dazu findet am 18./19. Februar statt. (kbe)

Schach im Wasserbau

Am 18. Januar fand im Stadtsaal in der Alten Baumwolle das Landesfinale Schach der sächsischen Gymnasien und Mittelschulen statt. Insgesamt 130 Mädchen und Jungen kämpften in 27 Mannschaften um die Ti-

tel. Medaillen wurden in vier Kategorien vergeben. An den Start gingen auch vier Teams aus dem Samuel-von-Pufendorf-Gymnasium Flöha. Nach jeweils großem Kampf verpassten die Vertretungen jedoch leider knapp das Siegerpodest. „Die Bedingungen in Flöha sind optimal. Wir möchten das große Turnier hier im Stadtsaal etablieren“, sagte Michael Nagel. Der Leipziger ist beim Jugendfachverband Sachsen für das Landesfinale zuständig. Foto: Knut Berger



Wetterkapriolen

Der Bäckermeister und Friedhofsgärtner Friedrich Gottlob Eydam, 1789-1859, führte Zeit seines Lebens Tagebuch über Ereignisse in Flöha, die er für interessant für die Nachwelt hielt.

Heute betrachten wir seine Aufzeichnungen zu warmen Wintern.

In seiner „Kleine Chronica...“ wie er sein Tagebuch nannte, lesen wir:

Jm Jahr 1817.

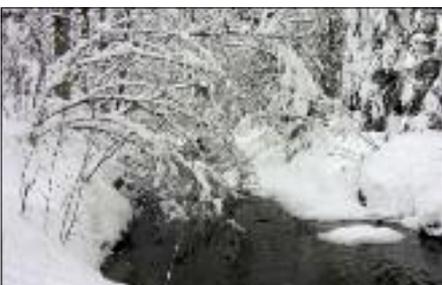
Die 12. Nächte, ist es sehr Eber (mild?) gewesen, daß die Bauern, den 4. Jan: seyn auf den Acker gefahren, und haben auch gesähet Winterkorn, es hat ja kein Schnee bey uns, und ist immer gelinde und ist wie am Sommer

Jm Jahr 1817.

Vom 24 bis zu den 30 Jan: ist es so schön gewesen, daß die Bauers Leute Geset haben, und alle Tage auf dem Acker gefahren seyn, die Leute seyn Barfuß gelaufen, und haben bey uns im Dorffe Kegeln geschoben, so heiter ist gewesen, die Liebe Sonne hat so schön gescheuet als wenns häusten Sommer wäre, die Vogeln haben gesungen Den 31. Jan: bis zu den 4 Febr: Regens wieder?

Jm Jahr 1821.

Zum Weinachtsfeuertagen, wars so schön, daß man vor die Haußthüren gessen hat, und man ist auch Barfuß gelaufen.



Jm Jahr 1831/1832.

Jm Winter der ist sehr schön gewesen, nicht zu sehr kalt, aber kein Schnee, daß Frühjahr ist sehr Trocken und Warm die saat die geht nach einander Weg, der Akker ist wie Schur Erde daß Wasser ist sehr klein, daß lange Jahre, im Frühjahr nicht so klein ist gewesen, die Holtzflöß geht nicht einmal weil so ein klein Wasser ist, den es hat lange nicht gergenet.

Jm Jahr 1840.

Den 2. Febr: hatten wir Licht Messe, daß war so ein schöner Tag daß man Barfuß ist gegangen es ist ins ganze genommen, ein schöner Winter, wir haben bald keinen Schnee gehabt daß Winterkorn steht ganz schön.

Jm Jahr 1841.

Zum Weihnachtsfeuertagen, war schön wie am Sommertagen, daß die Menschen seyn Barfuß gegangen. Es ist ein merkwürdiger Winter, es ist seit Migael (Michaelis) 1850 bis den 10 Juny: 1851 immer mehr Regen als Sonnenschein, und haben auch keinen Winter noch Schnee, mir haben ein wenig Frost gehabt aber nicht von bedeutung, den 21 Jan: ist es so schön, daß die Kinder Parfuß gehen können, die Bauern fahren auf den Acker, den 29 Jan: hats ein bißgen geschneit, einen Finger hoch.

Jm Jahr 1852.

Den 25. 26. Dec: zum Christtag war es so warm das die Menschen konnten Barfuß gehen, und daß in Perometer 14 ½ grad



(Reaumur!) wärme an der Sonne war, den 29. Dec: war es wieder 14 ½ grad, daß will jar kein Mensch wissen, das zu Weihnachten so warm ist gewesen, Jch bin in 63. Jahr ich weiß nichts davon das so anhalten die Wärme ist mir haben bey uns noch kein Schnee gehabt, 2 mal haben mir bisgen Frost gehabt, es ist Wunderschön daß Gras und Korn, steht Vorträglich Gott sey Danck davor.

Jm Jahr 1853.

Den 10. 11. Jan: Hatten mir 10 grad (Reaumur!) Wärmer, so ein Winter habe ich noch nicht erlebt, mir haben mit unter Regen.

Das alles stellt eine, zugegeben lückenhafte Aufzählung von Wetterextremen dar. So etwas hat es aber eben auch schon, wie beschrieben, vor 150 Jahren gegeben.

Es dürfte jedoch schwer fallen, diese Wettererscheinungen den Menschen von damals als Verursacher zuzurechnen.

Mir fallen die Aufzeichnungen des Bäckermeisters Eydam ein, wenn ich den bisherigen Witterungsverlauf dieses Winters betrachte und ich möchte mit diesen Tagebucheintragen auch Darstellungen entgegnetreten, die bei jeder Abweichung von der „Norm“ das Ende der Welt an die Wand malen. Leider gibt es aber immer wieder Menschen, die zu manipulieren sind.

Ihr Ortschronist, Lothar Schreiter
9. Januar 2012



EINFAMILIENHÄUSER GESUCHT

Sollten Sie sich mit einer Verkaufsabsicht beschäftigen, rufen Sie uns bitte an. Wir beraten Sie kostenfrei und unverbindlich.

TRAUMBAULAND zu verkaufen!

Unser Angebot:
FLÖHA: z.B.: ca. 800 m², Waldnähe, erschlossen: 33.600,- € + NK

MASSIVHÄUSER: in bester Qualität

z.B.: FLÖHA 101 (Nr.)
 118.900,- €
 komplett einzugafertig!
 incl. auch Maler, Tapete, Teppich, Fliesen, Holzterrasse, 3-fach-Ver-glasung, Solarunterstützung für Warmwasser ...



Bild zeigt Beispiel in Größe mit Sonderwünschen

20 Jahre BOST-Immobilien

20 Jahre Erfahrung zum Vorteil unserer Kunden

www.bost-immobilien.de

BOST

Immobilien

F L Ö H A

Info: 03726 / 7 2 4 8 9 1

Zum Rosenheim 80a, 09557 Flöha
floha@bost-immobilien.de

Steuerwissen ist Geld!

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsgeldern. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Unser Beratungsstellenleiterin
Monika Endruschat ist gerne für Sie da!
 Beratungsstelle Flöha
 Augustusburger Straße 70,
 Telefon 03726 / 7 89 28 50,
monika.endruschat@vfh.de

info-Telefon 0800-181 76 16 (kostenlos)
info@vfh.de // www.vfh.de

Wissen, wie man Steuern spart!



SMY GEVER
SKODA



So sehen Sieger aus!

Jetzt bis zu 3.000,- € Preisvorteil* nutzen.

SKODA Sieger-Edition. Da Fabia, Roomster oder Octavia - führende Autozeitschriften* küren unsere Modelle regelmäßig zum Sieger. Deshalb gewinnen jetzt auch Sie: ab sofort gibt es für die Testsieger attraktive Preisvorteile - z. B. für die Family-Modelle bis zu 3.000,- €. Da fahren auch Sie Ihren Sieg ein.

*Für die Sonderausgabe Family inklusive optionalem Ausstattungspaket Comfort gegenüber der unregulierten Preisunterstützung der SKODA AUTO Deutschland GmbH für jeweils fünf ausgewählte Serienmodelle der Ausstattungsreihe Ambition. Gültig bei Bestellung bis 29.02.2012, nicht kombinierbar mit weiteren Sonderkonditionen oder Sonderaktionen. Die abgebildeten Fahrzeuge können Sonderausstattungen enthalten, die gegen Mehrpreis erhältlich sind.
 *z. B. auto motor sport 08/11, Ausgabe 1/11 und 03/11

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/126/EWG: Innerorts (0,3-5,3), außerorts (0,2-3,6), kombiniert (1,7-4,2). CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 180-109.

Autohaus Fischer
 Dresdner Straße 38, 09557 Flöha
 Tel: 03726 7292-0, Fax: 03726 7292-16
info@autohausfischer.de, www.autohausfischer.de

Sozialstation Flöha
 Bahnhofstraße 3
 09557 Flöha



Deutsches Rotes Kreuz

Grund- und Behandlungspflege
Beratungsbesuche
Hauswirtschaftliche Versorgung
Hausnotruf-Service
24h Rufbereitschaft

Kontakt:
 Pflegedienstleiterin
 Frau Anja Scharf
 Tel.: 03726/2461
 Fax: 03726/2688

E-Mail: a.scharf@drk-freiberg.de
www.drk-freiberg.de

Ehrenamtliche Helfer gesucht!

Infos unter Tel.: 03731-263213

Winterferien in der Stadtbibliothek

Dienstag, 14.2.2012, 10:00 Uhr

„Wir basteln für Fasching“

- Hals- und Armschmuck (1,00 Euro)
- Riesenfingerringe (1,00 Euro)
- Schnittmasken (0,50 Euro)
- Krachmacher (1,00 Euro)

Mittwoch, 15.2.2012, 10:00 Uhr

„Welches Tier lief denn hier?“

Jeder, der einmal im Winter unterwegs war, kennt diese Frage. Denn gerade im Schnee lassen sich wunderbar Spuren erkennen. Aber zu welchem Tier sie gehören, ist manchmal gar nicht so leicht zu sagen. Zwei Kinder begeben sich auf Abenteuer tour und entdecken viele interessante Spuren in Originalgröße. Eintritt: 0,50 Euro

Montag, 20.02.2012, 10:00 Uhr

„Oberschnüffler Oswald“

Oberschnüffler Oswald jagt die Tütenbande, denn er ist der beste Detektiv auf 4 Beinen. Eintritt: 0,50 Euro

Dienstag, 21.02.2012, 10:00 Uhr

Kleine Kinderküche –

Wir bereiten uns etwas Leckerer zu

- Salatbuffet – verschiedene Salate (2,00 Euro)
- Mittagessen – Kartoffel-, Nudelsalat mit Würstchen (2,00 Euro)

Mittwoch, 22.02.2012, 10:00 Uhr

Veranstaltung mit dem Kinder- und JugendfilmDienst e.V.

Daffy hat die wunderbare Fähigkeit, mit den Walen sprechen zu können. Ihre besten Freunde sind Elvar, ein Delfin und B-Moll, ein ganz besonderer Buckelwal. Doch die Idylle ist bedroht. Die Bucht der Wale soll verkauft werden. Und schon bald gerät B-Moll in Lebensgefahr. Kann Daffy ihm helfen...?

Spielfilm für Kinder ab 6 Jahren.

Dauer: ca. 90 Minuten

Eintritt: 2,00 Euro

Mittwoch, 29.02.2012, 9:00 Uhr

„Max oder Seebär und Landratte“

In einem Holzhaus am See lebt der alte Pirat Max. Alle fürchten sich vor ihm, nur Paulchen gelingt es, sein Vertrauen zu gewinnen. Und so werden die Beiden Freunde und Paulchen genießt es, wenn Max sein Seemannsgarn spinnst und die spannendsten Geschichten erzählt... Eine Geschichte zum Hören und Fühlen für Kinder ab 4 Jahren.

Mittwoch, 7.03.2012, 9:30 Uhr

„Baby-Schnuller und Bücherbär“

Treff für Eltern mit Baby's und Kleinstkindern bis 3 Jahren, zum gemeinsamen „Bücher-Entdecken“ und Spielen.

Stadtbibliothek Flöha

Claußstr. 3

09557 Flöha

Tel.: 03726 / 2438

Fax: 03726 / 788 239

Mail: bibliothek_floeha@web.de

Bibliothek-online unter www.floeha.de



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen der Evangelisch-methodistischen Christuskirche Flöha



Regelmäßige Veranstaltungen:

sonntags:

10:00 Uhr

Gottesdienst & Kindergottesdienst

- | | |
|----------|--|
| 19. Feb. | Laienprediger D. Wannhoff |
| 26. Feb. | Pastorin K. Förster
(mit Abendmahl) |
| 04. Mär. | Pastor B. Sloan |
| 11. Mär. | Pastorin K. Förster |

dienstags:

09:30 Uhr Eltern-Kind-Kreis

14:30 Uhr Bibelgespräch

mittwochs:

15:30 Uhr Kirchenklub
(E.-Schneller-Str. 13)

16:00 Uhr „Jump“-Kinderprogramm

donnerstags:

17:00 Uhr Chor
(Ernst-Schneller.-Str. 13)

freitags:

19:00 Uhr Bezirks-Jugend in Chemnitz

19:30 Uhr Hauskreis (Gemeinderaum;
24.02., 09.03.)

Besondere Veranstaltungen:

Ökumenische „Standpunkt“- Glaubensabende

Jeden zweiten Mittwoch im Monat, jeweils 20:00 Uhr laden wir Sie herzlich ein zum ökumenischen Projekt der „Standpunkt“-Glaubensabende. Nach ihrem Vortrag stehen die Referenten in geselliger Atmosphäre dann jeweils noch für Diskussionen & Einzelanfragen zur Verfügung. Einzelheiten und Infos zu den jeweiligen Abenden finden Sie auf den je aktuellen Aushängen oder unter www.standpkt.de. Als nächsten Referenten begrüßen wir:

14.03. Dr. Torsten Uhlig,
Jugendpfarrer Marienberg

Gottesdienst zum Weltgebetstag 2012 – „Steht auf für Gerechtigkeit!“

Herzliche Einladung – an alle Frauen wie auch Männer – wieder zum Gottesdienst des Weltgebetstages: am 02. März 2012, 19:00 Uhr im ev.-luth. Gemeindesaal der Georgenkirche Flöha, Dresdner Str. 4. Frauen aus Malaysia haben dieses Mal die Liturgie dafür gestaltet. In Gottesdienstfeier und anschließendem Beisammensein werden wir mitgenommen in Tradition, Kultur und aktuelle Lage der Menschen des Landes.

Alphakurs in „CheckPoint“

(Margaretenstr. 28a, 09131, Chemnitz)

Dieser Glaubenskurs vermittelt grundlegende Inhalte des christlichen Glaubens

und Lebens – entspannt, praktisch, lebensnah. Er setzt keinerlei Vorkenntnisse voraus. Der Kurs beginnt am 28. Feb. um 19:30 Uhr und findet jeden Dienstag für 6 Wochen statt. Anmeldung und Infos bei Pastor Barry Sloan.

Weltmission-Missionstag – 10.03.2012

(Erlöserkirche Chemnitz,
Dresdner Str. 111a)

Programm:

09:30 Uhr Ankommen

10:00 Uhr Andacht

10:15 Uhr Missionsarbeit im warmen Herzen Afrikas

11:45 Uhr Informationen über & Gebet für unsere Missionarinnen & Missionare sowie die Kirchen in den Partnerländern

12:30 Uhr Zeit der Begegnung – Mittagessen, Kaffeetrinken

14:00 Uhr Integration afrikanischer Migranten in der italienischen Kirche,

Pastorin B. Wolter, Werdau

15:15 Uhr Weltmission in den Gemeinden – Freuden & Sorgen

16:00 Uhr Abschluss

Evangelisch-methodistischen Christuskirche Flöha, Augustusburger Str. 112
(weitere Infos unter: www.emk-chemnitz.de und 03726/792930)

Jahresprogramm Kirchenmusik 2012

Kirche Falkenau, Kirche Niederwiesa, Georgenkirche Flöha und Auferstehungskirche Flöha-Plaue

So, 1.4. – 17:00 Uhr – Georgenkirche Flöha

„Stabat Mater“ – G.B. Pergolesi Oratorium für Soli, Frauenchor und Orchester Katharina Köbler, Freudenstadt – Sopran, Alena-Maria Stolle, Weimar – Sopran

Ephoraler Singkreis Flöha, Chemnitzer Barockorchester Leitung: KMD Ekkehard Hübler

Vorverkauf: 10 € | 8 €, Abendkasse: 12 € | 10 €

Sa, 21.4. – 17:00 Uhr – Georgenkirche Flöha

Benefizkonzert

für die Restaurierung der Bärmig-Orgel

Orgelkonzert für 4 Hände und 4 Füße

Sibylle Fischer, Zwönitz und Sebastian Müller, Auerbach i.V.

So, 6.5. – 10:00 Uhr – Georgenkirche Flöha

Kantatengottesdienst zum Kirchweihfest

mit Werken des Frühbarock von S. Knüpfer, J. Ph. Krieger und J. Staden

Georgenkantorei Flöha, Solisten, ein Orchester

Fr, 11.5. – 18:00 Uhr – Kirche Flöha-Plaue

1. Sommermusik

Fr, 22.6. – 18:00 Uhr – Kirche Flöha-Plaue

2. Sommermusik

So, 24.6. – 17:00 Uhr – Georgenkirche Flöha

Kindermusical zum ökumenischen Gemeindefest Kurrenden Flöha und Niederwiesa

So, 1.7. – 19:30:00 Uhr – Kirche Falkenau

Sommerserenade Posaunenchor Falkenau/Flöha Leitung: Lars Fischer

Fr, 20.7. – 18:00 Uhr – Kirche Flöha-Plaue

3. Sommermusik

Fr, 31.8. – 18:00 Uhr – Kirche Flöha-Plaue

4. Sommermusik

So, 16.9. – 16:30:00 Uhr – Kirche Niederwiesa

Konzert zum Kirchweihfest

mit den Maxim Kowalew Don Kosaken

Vorverkauf: 14 € | 9 €, Abendkasse: 16 € | 11 €

So, 23.9. – 17:00 Uhr – Georgenkirche Flöha

Reformation und Musik

Lieder der Reformation im Gewand verschiedener Jahrhunderte

Ephoraler Singkreis Flöha, Barockbläserquartett R. Kick,

Blockflötenconsort

Leitung: KMD Ekkehard Hübler

Vorverkauf: 10 € | 8 €, Abendkasse: 12 € | 10 €

Fr, 28.9. – 18:00 Uhr – Kirche Flöha-Plaue

5. Sommermusik

So, 30.9. – 10:00 Uhr – Georgenkirche Flöha

Bläsergottesdienst zur Jahreslosung

Posaunenchor Falkenau/Flöha

Leitung: Lars Fischer

So, 14.10. – 17:00 Uhr – Georgenkirche Flöha

Konzert des Blechbläserquintett „emBrassment“ aus Leipzig:

Bläsermusik aus Barock, Klassik, Romantik und Moderne, Christian Scholz, Michael Dallmann – Trompete, Thomas Zühlke – Horn, Lars Proxa – Posaune, Nikolai Kähler – Tuba

Vorverkauf: 10 € | 8 €, Abendkasse: 12 € | 10 €

So, 28.10. – 10:00 Uhr – Kirche Falkenau

Bläsergottesdienst zur Jahreslosung

Posaunenchor Falkenau/Flöha

Leitung: Lars Fischer

So, 4.11. – 17:00 Uhr – Gemeindehaus Flöha

Tastenfeuerwerk

Ein Konzert für 2 Klaviere mit Werken von L. v. Beethoven

Markus & Pascal Kaufmann – Klavier

Kirche Falkenau, Straße der Einheit 1, 09569 Falkenau

So, 9.12. – 16:30:00 Uhr – Kirche Falkenau

Adventsmusik

mit dem Kirchenchor Falkenau/Niederwiesa und dem

Posaunenchor Falkenau/Flöha

Sa, 15.12. – 19:30:00 Uhr – Georgenkirche

Festliches Konzert im Advent

im Rahmen der EKD-Konzertreihe Reformation und Musik 366+1

„Machet die Tore weit“ Kantate von G.Ph. Telemann

„Die Nacht ist vorgedrungen“ Kantate v. B. Schloemann

Katja Fischer, Dresden – Sopran, Ephoraler Singkreis Flöha, Ensemble Musica sacra, Chemnitz Leitung: KMD Ekkehard Hübler

Vorverkauf: 10 € | 8 €, Abendkasse: 12 € | 10 €

Sa, 29.12. – 17:00 Uhr – Georgenkirche Flöha

„Wie schön leuchtet der Morgenstern“

Weihnachtskonzert im Zeichen des Sternes Florian-Geyer-Ensemble Chemnitz e.V. Leitung: Karla Schönfeld, Christian Günther

Mo, 31.12. – 23:30:00 Uhr – Georgenkirche

Orgelmusik zum Jahresausklang

An der Bärmig-Orgel spielt KMD Ekkehard Hübler

Kontakt:

Ev.-Luth. Georgengemeinde Flöha, Dresdner

Str. 4, 09557 Flöha (Tel.: 03726/2231)

KMD Ekkehard Hübler, Augustusburger Str. 13,

09557 Flöha (Tel.: 03726/782321)

kmdehuebler@arcor.de

Gottesdienstzeiten des Katholischen Pfarramts „St. Theresia“ Flöha für die Monate Februar und März 2012

**Dienstag, 15.02.**

19:00 Uhr Abendgottesdienst in Flöha

Mittwoch, 16.02.

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg
14:00 Uhr Gottesdienst im Altersheim Flöha

Donnerstag, 16.02.

09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

Samstag, 18.02.

16:30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf
18:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

Sonntag, 19.02.

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan
10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha

Rosenmontag, 20.02.

15:00 Uhr Seniorenfasching in Flöha

Dienstag, 21.02.

19:00 Uhr Abendgottesdienst in Flöha

Aschermittwoch, 22.02.

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan
09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg
19:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

Donnerstag, 23.02.

09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

Freitag, 24.02.

20:00 Uhr Meditation und Gebet in der Fastenzeit in Flöha

Samstag, 25.02.

16:30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf
18:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

Sonntag, 26.02.

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg
10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha
16:30 Uhr Kreuzwegandacht in Flöha

Dienstag, 28.02.

19:00 Uhr Abendgottesdienst in Flöha

Mittwoch, 29.02.

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg
14:00 Uhr Gottesdienst im Altersheim Flöha

MÄRZ**Donnerstag, 01.03.**

09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

Freitag, 02.03.

20:00 Uhr Meditation und Gebet in Flöha

Samstag, 03.03.

10:00 Uhr Erstkommunionunterricht mit Empfang des Bußsakramentes in Augustusburg
16:30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf
18:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

Sonntag, 04.03.

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan
10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha
16:30 Uhr Kreuzweg in Oederan

Dienstag, 06.03.

19:00 Uhr Abendgottesdienst in Eppendorf, anschl. Bibel-Glaube-Abend

Mittwoch, 07.03.

09:00 Uhr Gottesdienst in Oederan, anschl. Seniorenmittag

Donnerstag, 08.03.

09:00 Uhr Gottesdienst in Flöha

Freitag, 09.03.

20:00 Uhr Meditation und Gebet in Flöha

Samstag, 10.03.

16:30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf
18:00 Uhr Gottesdienst in Oederan

Sonntag, 11.03.

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg
10:30 Uhr Gottesdienst in Flöha
16:30 Uhr Kreuzwegandacht in Augustusburg

Dienstag, 13.03.

19:00 Uhr Abendgottesdienst in Flöha

Mittwoch, 14.03.

09:00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg
14:00 Uhr Gottesdienst im Altersheim Flöha

Werbung

love-selection.de
FINDE DEN PERFEKTEN PARTNER.



CITROËN C4 PICASSO SELECTION

PARTNER-PRÄMIE:
3.000,- €*

- Variables Sitzsystem
- Sicherung für die Vordersitze
- Parkassistent
- Klimaanlage



PAULS GROSSE LIEBE MUSS ABSOLUT FLEXIBEL SEIN.
CITROËN C4 PICASSO SELECTION MIT VARIABLEM SITZSYSTEM.

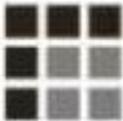
CREATIVE TECHNOLOGIE



Autohaus Albrecht (A) • Steiler Weg 12 • 09557 Flöha • Telefon 03726 / 3287
• Fax 03726 / 700760 • info@autohaus-albrecht.de • www.autohaus-albrecht.de

*Ersparnis gegenüber dem UVP für den CITROËN C4 PICASSO VTI 120 SELECTION. Privatkundenangebot gültig bis 29.02.2012. Abb. zeigt ggf. Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

Kraftstoffverbrauch innerorts 9,3l/100 km, außerorts 5,4l/100 km, kombiniert 6,9l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert 159g/km (VO EG 715/2007).



TIPPMANN & OTTO

RECHTSANWÄLTE. FACHANWÄLTE. STEUERBERATER.

FACHANWÄLTE FÜR:

- ARBEITSRECHT
- BAU- UND ARCHITEKTENRECHT
- HANDELS- UND GESELLSCHAFTSRECHT
- FAMILIENRECHT
- MEDIZINRECHT
- MIETRECHT UND WOHN-EIGENTUMSRECHT
- STRAFRECHT
- VERKEHRSRECHT

Claußstraße 1 · 09557 Flöha

Telefon 03726/589 60

Telefax 03726/589 622

Alexander Meyer

Rechtsanwalt

www.recht4you.com



Wohnungsverwaltungs- und -baugesellschaft mbH Flöha

Augustusburger Straße 50, 09557 Flöha

www.wvbg-floeha.de E-Mail: info@wvbg-floeha.de

Tel. 03726 5899-0



Dr.-Kurt-Fischer-Str. 36 - 44

3-Raum-Wohnung mit Balkon zu vermieten

- moderne Aufzüge
- Waldnähe
- gepflegte Außenanlagen



Tel. 03726 5185

Seit über 60 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN.

Hörgeräte-Akustik

ROCHHAUSEN

Meisterbetrieb der Bundesinnung
www.rochhausen.de

Flöha 03726 / 714137
Augustusburger Str. 44
Mo 9-17 Uhr, Mi 9-15 Uhr, Fr 9-12 Uhr

Zschopau 03725 / 23647
R.-Bismarck-Str. 26
Di, Do 9-17 Uhr, Fr 14-17 Uhr

Marienberg 03735 / 23045
Erfolfsstr. 1 (Arzthaus)
Mo, Di, Do 9-17 Uhr, Mi, Fr 8-13 Uhr



Tragen Sie die volle Verantwortung für Ihre Hörfähigkeit.
Ein Hörgerät ist mehr.



Dörfelt

BUSREISEN
TAGESFAHRTEN
SCHIFFREISEN
FLUGREISEN

Gahleitner Str. 49
09569 Oedersee

Tel. 037292 / 60 332
Fax 037292 / 60 336

Oedersee-Rheinböden
Tel. 037292 / 20 353

Tagstouren:

13.02.2012 Schief Mönchsberg „Das Hausrisse für Aachener“

25.02.2012 Panorama Leipzig „8848 Everest“

Meistertagestouren:

30.03.-01.04.2012 Saisoneröffnung mit Musik im Thüringer Wald

06.04.-08.04.2012 Ostern im Salsmannsgrüt

08.04.-10.04.2012 Ostern im Altmühltal

12.04.-15.04.2012 Paris – Weltstadt mit Flair

14.04.-18.04.2012 Holland – Tulpenblüte und FLORIADÉ

21.04.-26.04.2012 Inselparadies der Azoren

27.04.-29.04.2012 Berlin – mit Freizeitspaßtourist

Über www.ReiseGenuss.net ist es selbstverständlich leicht möglich - Tel. 03726/5185
Wir werden Ihnen die Buchung auf Wunsch gern zB!

ReiseGenuss

RVe
Reiseveranstalter
Thüringer Land



AKTUELLE REISETIPPS

- Veranlassungen: 1. und 2. Reisebüro am Stadthofhof Chemnitz, 3 0371 46138-07 (Mo - Fr 9 - 17 Uhr), service@reise-genuss.de
- a. B. C. Reisebüro, Augustusburger Straße 51, 09557 Flöha

06.04. - 09.04. Oberbayerns Osterfest	309 €*
21.04. - 28.04. Erlebniswoche in Zadar - Dalmatien	589 €*
28.04. - 01.05. Berlin - wat für ne dufte Stadt	295 €*
03.05. - 06.05. Norwegen - Eine Sinfonie für die Sinne	800 €*
07.06. - 10.06. Siebengebirge und Vulkankeifel	282 €*
21.06. - 23.06. Floriade 2012 - Das Theater der Natur	244 €*
02.07. - 06.07. Wohlfühltag im Schwarzwald	375 €*
16.07. - 20.07. Riesengebirge - Zugenfdeckungareise	324 €*

Wohlfühltagstouren 2012 - Heilbrunnentour Flöha-Reisebüro (Mo-Fr 9-17 Uhr) & P. 14 02

Sa 17.03. Eisenach Festzug und Wartburg	34,00 €
Di 20.03. Plätzchenbacken & erzgeb. Geschichten	29,00 €
Do 12.04. Große Rundfahrt Thüringer Land	54,00 €
Sa 21.04. Potsdamer Tulpenfest	40,00 €
Di 24.04. Loket und Schloss Metternich	38,00 €
Di 01.05. Historische Dampferparade in Dresden	68,00 €

www.reise-genuss.com / www.rve.de

Neues Jahr – „altes“ Glück Tipps von DEKRA Chemnitz zum Gebrauchtwagenkauf

Der Gebrauchtwagenmarkt kommt wieder in Schwung. Bei moderaten Preisen und einem breiten Angebot darf mancher auf ein Schnäppchen hoffen. Interessenten sollten sich allerdings nicht zu einem voreiligen Autokauf verleiten lassen, warnt Frank Koschela, Leiter DEKRA Chemnitz. „Unter blitzendem Lack könnte sich eine Technik verstecken, die ihr Geld nicht wert ist. Vor bösen Überraschungen können Sie sich schützen, wenn Sie einige Tipps beherzigen.“

Wo kaufen?

Wer beim Händler kauft, berappt für einen Gebrauchten meist etwas mehr, kann aber in der Regel einen höheren Gegenwert als von privat erhalten. Add-ons wie Inspektion, neue HU, Inzahlungnahme, Finanzierung und gesetzliche Gewährleistung sind beim Handel inklusive, teilweise auch eine Garantie. Von Privat ist ein weit gehender Haftungsausschluss üb-

lich, das Auto wird „gekauft wie gesehen“. Hier heißt es, den Gegenwert genau zu vergleichen.

Blender entlarven:

Glänzender Lack kann leicht über technische Mängel hinwegtäuschen. Deshalb ist es ratsam, den Kaufvertrag erst nach eingehender technischer Prüfung des Fahrzeuges (z.B. bei DEKRA Chemnitz) zu unterschreiben.



Siegel gibt Sicherheit. Die Gebrauchtwagenspezialisten von DEKRA haben ein Siegel für Gebrauchtwagen entwickelt, das dem Autokäufer Sicherheit gibt – beim Privatkauf wie beim Händler. Eine detaillierte Prüfung von Technik und Optik schafft Klarheit über eventuelle Mängel. Kostenpunkt je nach Beurteilungsinhalten: zwischen 80 und 160 Euro – mit Blick auf mögliche Folgekosten eine lohnende Investition.

Papiere checken.

Beim Gebrauchtwagenkauf muss auch die Papierform stimmen. Serviceheft und Werkstattrechnungen geben wichtige Hinweise zur Geschichte des Fahrzeuges. Manchmal helfen sie sogar, einen „Tachotrickser“ zu entlarven. Deshalb: genau hinschauen, ob die Kilometerangaben aus den Unterlagen zum aktuellen Tachostand passen.

DEKRA Chemnitz
Pressebüro Rolf Westphal

Unser TÜV SÜD-Ratgeber Trotz Wind und Regen sicher auf der Straße Straßenverhältnisse teilweise noch winterlich – angepasste Fahrweise empfohlen

Der Winter ist kalendarisch ab 20. März passé, doch dem Frühling hat er auf den Straßen noch nicht überall Platz gemacht. Mit starkem Wind und heftigem Niederschlag macht extrem launisches Wetter den Autofahrern zu schaffen. Vor allem die Kombination aus Regen und Sturmböen hat ihre Tücken, lässt mit enormen Kräften Fahrzeuge aus der Spur geraten. René Hessel, Leiter des TÜV SÜD Service-Center Freiberg, hat die wichtigsten Tipps zusammengestellt, wie Autofahrer trotz des tückischen Wetters sicher ans Ziel kommen. „Bei Wind und Regen sollte prinzipiell auf einen größeren Abstand und eine angepasste Geschwindigkeit geachtet werden, rät er. Denn kommt ein Wagen durch Böen oder Aquaplaning ins Schlingern, bleibt noch genügend Zeit zum Bremsen und Ausweichen. Besonders gefährdet sind dabei Fahrzeuge mit Anhänger oder großer Seitenfläche. Wichtig ist dabei nicht nur der ausreichende Abstand nach vorn, sondern vor allem auch zur Seite beim Überholen.“

Besonders windig ist es vor allem auf Brücken, in Waldschneisen und auf Bergkuppen. Häufig kennzeichnen Warnschilder oder Windsäcke solch kritische Stel-

len. Doch selbst ohne diese Signale können Autofahrer windgefährdete Streckenabschnitte erkennen: Bäume und Sträucher am Straßenrand geben ebenfalls Aufschluss auf Windrichtung und Windstärke, so der Tipp von TÜV SÜD.

Um dann bei starken Böen den Wagen in der Spur zu halten, sollte das Steuer mit beiden Händen gehalten werden: „Das Alltag gewordene Lenken mit einer Hand ist bei windigem Wetter definitiv fehl am Platz“, stellt TÜV SÜD-Autoexperte René Hessel fest. Bei starken Windböen können Autos durchaus um einen Meter oder mehr versetzt werden, deshalb lautet eine weitere Empfehlung des Autoexperten: „Der Fahrer sollte ganz bewusst darauf achten, eher am rechten Fahrbahnrand zu fahren, um im Fall eines Versetzens genügend Spiel zu haben, nicht auf die Gegenfahrbahn zu geraten oder auf die linke Spur der Autobahn.“ Höhere Aufmerksamkeit als ohnehin üblich ist auch beim Überholen von Fahrzeugen mit großer Seitenfläche wie bei Lastwagen oder Wohnmobilen gefordert. Denn sowohl bei der Einfahrt in deren Windschatten als auch beim anschließenden Herausfahren kann es zu kritischen Situationen kommen. Um nicht von den Kräf-

ten des Seitenwindes überrascht zu werden, muss der Fahrer bereit sein, rechtzeitig gegenzulenken.

Ein weiterer Ratschlag von TÜV SÜD: Das beste Mittel gegen Aquaplaning sind gute Reifen. Je tiefer das Profil, desto später kommt es zum gefürchteten Aufschwimmen des Fahrzeugs. Doch die Gefahr bleibt, vor allem, wenn sich bei Platzregen das Wasser in Senken oder Fahrbahnvertiefungen staut. Kommt es zu Aquaplaning, sollten Autofahrer rasch die Geschwindigkeit reduzieren und hektische Lenkbewegungen vermeiden.

Weitere Tipps zur verkehrstechnischen Sicherheit gibt es im TÜV SÜD Service-Center Freiberg am Turmhofschacht. Es hat Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 18:00 Uhr sowie Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Mit dem kostenlosen Anmeldeservice unter 0800-12 12 444 erhalten Sie einen Termin Ihrer Wahl an einer TÜV-Prüfstelle in Ihrer Nähe. Ebenfalls ist eine Terminierung im Internet unter www.tuev-sued.de möglich.

TÜV SÜD Service-Center Freiberg
Medienbüro Peter Kühnrich

Landesentwicklungsplan 2012 jetzt im Internet

Beteiligungsverfahren zum Entwurf ist gestartet

Ab dem 27. Januar können interessierte Bürgerinnen und Bürger den Entwurf des Landesentwicklungsplanes 2012 im Internet und bei den öffentlichen Auslegungsstellen einsehen und sich zu dem Planentwurf äußern. Der Planentwurf liegt bei den Landesdirektionen, den Kreisverwaltungen, den Stadtverwaltungen der kreisfreien Städte Chemnitz, Dresden und Leipzig sowie bei den Regionalen Planungsverbänden aus. Zusätzlich haben ihn rund 1100 Träger öffentlicher Belange, unter ihnen alle Städte und Gemeinden des Freistaates, mit der Möglichkeit zur Stellungnahme erhalten.

Als fachübergreifendes Konzept der Staatsregierung soll der Landesentwicklungsplan den Rahmen für die geordnete räumliche Entwicklung Sachsens innerhalb der nächsten zehn Jahre vorgeben. Mit den Festlegungen des Landesentwicklungsplanes 2012 soll vor allem auf die besonderen Herausforderungen wie den demografischen Wandel, die klimatischen Veränderungen und den notwendigen Energieumstieg reagiert werden.

Die sächsische Staatsregierung stellt mit dem Planentwurf ihre Vorstellung zur zukünftigen Entwicklung des Freistaates zur öffentlichen Diskussion. Unter Berücksichtigung der in den nächsten Wochen eingehenden Stellungnahmen soll ein Landesentwicklungsplan verabschiedet werden, der eine breite Akzeptanz erfährt. Der Beteiligung der Öffentlichkeit misst die Staatsregierung daher eine große Bedeutung bei. So erfolgt zur Anhörung und Beteiligung der Öffentlichkeit erstmalig auch eine Online-Beteiligung. Unter der Internetadresse www.landesentwicklungsplan.sachsen.de können der Landesentwicklungsplan und weitere Informationen eingesehen und im Online-Verfahren eine Stellungnahme abgegeben werden.

Die Beteiligung erstreckt sich über einen Zeitraum von zwei Monaten und endet am 23. März 2012.

Sächsisches Staatsministerium
des Innern
27.01.2012



STADTKURIER FLÖHA

Herausgeber: Stadtverwaltung Flöha,
Hauptamt (Pressestelle)
Augustusburger Straße 90; 09557 Flöha
Tel.: 03726 791110
Fax: 03726 2419
E-mail: info@floeha.de
Internet: www.floeha.de

Satz & Druck:
Mugler Druck und Verlag GmbH
Akquise: Sonja Hengst,
Tel.: 03723 499147 • Fax: 03723 499177

Vertrieb: Blitzpunkt Vertriebs- und Presse-
agentur GmbH, Ringstraße 45,
09247 Chemnitz, Tel.: 03722 7140812

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete
Beiträge zeichnet der jeweilige
Verfasser selbst verantwortlich.

Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen
wird keine Haftung übernommen. Die
Ausgaben werden innerhalb der Stadt
Flöha kostenlos verteilt. Der Bezugspreis
je verlangter Ausgabe beträgt 0.50 EUR.

**Die nächste Ausgabe
erscheint am
14. März 2012.
Redaktionsschluss ist der
23. Februar 2012.**

Werbung

Hildegard H.: „Opti-Maler vertraue ich. Alles war wie versprochen. Und die Möbel stehen auch wieder am richtigen Platz.“
„Pünktlich, freundlich, sauber. Ich bin total begeistert. Den Opti-Maler kann ich Ihnen bestens empfehlen. Einfach toll!“

**Farbe + Putz
malermatthes**

Zur Räuberschänke Ba. - 09569 Frankenstein

Telefon: 037321/360
Fax: 037321/80811

Innen- u. Außenputz • Malerei • Fußböden • Fassadendämmung

Eberhard Kunze ANTEA Bestattungen GmbH

*An der Kasse einer Bestattung
leben sich Menschen sicher zu
fragen. Doch einen persönlichen
Abschied gibt es für jeden Geliebten*

Informieren Sie sich jetzt – unter www.antea-bestattung.de

- ✓ Institut für Trauerfeiern
- ✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

TAG UND NACHT
TEL. (037292) 39 20

Augustusburger Straße 74 a, Flöha
Frau Dagmar Böhlen, Tel. (03726) 48 06

Ein offenes Ohr – eine helfende Hand – ein Zeichen des Vertrauens.

**Annahme von
Anzeigen und Drucksachen:**

MUGLER
DRUCK + VERLAG

Wüstenbrand - Gewerbering 8 - 09337 Hohenstein-Er.

Ihr Ansprechpartner: ☎ **03723 / 49 91 47**
Frau Sonja Hengst **0174 / 3 36 71 83**

E-Mail: verlag@mugler-masterpack.de

*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennst keiner.
Nie ist ihm einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst.
Es ist Dein Weg.*

CARMEN KUNZE
Bestattungsunternehmen

TAG & NACHT erreichbar:

Frankenberg Telstraße 13	03 72 06 / 23 51
Hainichen Neumarkt 11	03 72 07 / 22 15
Rosßwitz Neumarkt-Straße 12	03 43 22 / 4 36 01
Chemnitz Linbacher Straße 410	03 71 / 8 57 63 35
Flöha Augustusburger Straße 51	0 37 26 / 72 09 90

*Frau Carmen Kunze-Wölcher wird als Roberts für weltliche
Trauerfeiern des letzten Gang würdevoll begleiten.*

NEUERÖFFNUNG IN FLÖHA *Ernährungsberatung Katja Steinert*

Sie möchten gerne etwas gegen überflüssige Pfunde tun oder leiden unter einer ernährungsbedingten Krankheit? Ich bin staatl. geprüfte Diätassistentin und möchte Sie dabei unterstützen. Als zertifizierter Anbieter bei allen größeren Krankenkassen (IKK, Barmer, AOK, BKK, DAK, TK, ...) können Sie die Kosten für meine Leistungen bei Ihrer Krankenkasse einreichen. Näheres dazu erfahren Sie von Ihrer Krankenkasse oder von mir.

Meine Angebote für Sie:

- 1. Erfolgreich abnehmen auf Dauer
Kursbeginn: 28.2. 17.30 Uhr und 29.2. 10.00 Uhr
Nächster Kurs: Anfang April
- 2. Ernährung in Schwangerschaft und Stillzeit, Beikosteneinführung
- 3. Einzelberatungen

Bei Erkrankungen wie z.B.: Bluthochdruck, erh. Cholesterinwerte, Übergewicht, Gicht, Osteoporose, Reizdarm, Obstipation usw. – auf Verordnung Ihres Hausarztes –

Sie erreichen mich wie folgt:
Ernährungsberatung / Therapie Katja Steinert
Am Anger, 3. OG
Augustusbürger Str. 23 · 09557 Flöha
Tel. 03726/792392 · Handy: 0174/9473301
E-Mail: info@eb-steinert.de · www.ernaehrungsberatung-steinert.de
Termine nach vorheriger telefonischer Absprache!!!!



 **„Frau Holle“** Bettfedernreinigung
Inh. S. Hengst
Reinigen – Umarbeiten – Neuanfertigen

09569 Frankenstein · Dorfstraße 51 · Memmendorf · Telefon: 037292/22197
Öffnungszeiten: Mittwoch und Donnerstag 09:00–12:00 und 15:00–18:00 Uhr
Gern auch andere Zeiten nach Absprache!

Steinmetz Eichenberg

- Steinmetz- und Restaurierungsarbeiten
- Individuelle Grabmalgestaltung

Äußere Alleeallee Str. 3 · 09069 Frankenberg / OT Alleealle
Tel./Fax: 03726 / 72 14 30 · Mobil: 0173 / 6 57 52 50
Eichenberg-@gmx.de

Am Anger

Augustusbürger Str. 23
09557 Flöha
www.am-anger.com



INJOYmed
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Gesundheitszentrum
www.gesundheit-floeha.de
☎ 03726/6585

SUNSTAR
Sonnenstudio
Tel 03726 / 78 20 78

VERMIET-BAR
für Ihre Feiern
Tel. 03726 / 711006

ERGO Victoria
Versicherungsgesellschaft
Mauernberger, Sterneder & Knecht
Tel.: 03726 724833
03726 783679
Fax: 03726 724834

„Atempause“
Physiotherapeutin
Angela Böhm
Telefon: 03726 - 7 92 30 88
Mobil: 0174 - 5 42 05 40

tele data
Telefonladen
St. Augustin: Andrea Keller
Telefon: 03726 78888
Fax: 03726 78819
E-Mail: keller@teledata-gps.com

Tel. 03 72 92 / 2 34 41
Hobby-
Frans
Flöha
Tel. 0175 / 27 42 578

HOLIDAY
Reisen
der nächste Sommer
kannst bestimmt!
Jetzt Frühbuchepreise sichern!

SPIELOTHEK
☎ 0 37 26 / 78 46 99